

Suchen

Name	Bereich	Information	V.-Datum
Cargo Future Communications Gesellschaft mit beschränkter Haftung Büchenbeuren	Rechnungslegung/ Finanzberichte	Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2017 bis zum 31.12.2017	06.12.2018

Cargo Future Communications Gesellschaft mit beschränkter Haftung**Büchenbeuren****Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2017 bis zum 31.12.2017****BILANZ****AKTIVA**

	Euro	Gesamtjahr/Stand Euro	Euro	Vorjahr Euro
A. Anlagevermögen		207.049		282.762
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		35.990		62.159
II. Sachanlagen		171.059		220.603
III. Finanzanlagen		0		0
B. Umlaufvermögen		1.930.937		1.399.952
I. Vorräte		0		0
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		1.797.740		1.323.106
III. Wertpapiere		0		0
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		133.197		76.846
C. Rechnungsabgrenzungsposten		39.099		18.310
Summe Aktiva		2.177.085		1.701.024

PASSIVA

	Euro	Gesamtjahr/Stand Euro	Euro	Vorjahr Euro
A. Eigenkapital		1.085.666		817.450
I. Gezeichnetes Kapital		103.000		103.000
II. Kapitalrücklage		0		0
III. Gewinnrücklagen		0		0
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag		714.450		548.667
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		268.216		165.783

	Euro	Gesamtjahr/Stand Euro	Euro	Vorjahr Euro
B. Rückstellungen		917.827		752.425
C. Verbindlichkeiten		173.592		131.149
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0		0
Summe Passiva		2.177.085		1.701.024

ANHANG

A. Allgemeine Angaben

Die Cargo Future Communications GmbH hat ihren Sitz in Büchenbeuren. Sie ist im Handelsregister des Amtsgerichtes Bad Kreuznach unter HRB 3789 eingetragen.

Der Jahresabschluss der Cargo Future Communications GmbH wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuchs aufgestellt.

Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des GmbH-Gesetzes zu beachten.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft.

Mitzugehörigkeitsvermerke

Einzelne Sachverhalte können im vorliegenden Gliederungsschema mehreren Bilanzposten zugeordnet werden. Aus Gründen der Klarheit und Übersichtlichkeit wird dazu folgende Erläuterung gegeben:

Die Mitzugehörigkeitsvermerke betreffen folgende Posten und Sachverhalte:

Forderungen gegen verbundene Unternehmen betragen T€ 1.490, darin enthalten sind Forderungen aus Lieferungen und Leistungen mit T€ 3. In Höhe von T€ 1.487 wird die Forderung gegenüber dem Mutterunternehmen aus Cash-Pooling ausgewiesen.

Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen betragen T€ 8, darin enthalten sind Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen mit T€ 8.

B. Angaben zur Bilanz

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

1. Anlagevermögen

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Für bewegliche Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens mit Anschaffungskosten von mehr als € 150,00 aber nicht mehr als € 410,00 wurde im Jahr der Anschaffung die volle Abschreibung vorgenommen. Bei größeren Zugängen hat die Gesellschaft in 2015 auf das gesetzliche Wahlrecht verzichtet und die Wirtschaftsgüter auf drei Jahre abgeschrieben.

2. Umlaufvermögen

Die Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind mit dem Nennwert angesetzt. Sie haben eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr. In den Forderungen gegen verbundene Unternehmen sind Forderungen gegen Gesellschafter in Höhe von T€ 1 (VJ: T€ 0) enthalten.

Die liquiden Mittel sind zum Nominalwert bewertet.

3. Eigenkapital

Das Stammkapital wurde im Geschäftsjahr zu 65 % von der Lufthansa Industry Solutions GmbH & Co. KG, Norderstedt, und zu 35 % von Wunderman GmbH, Frankfurt am Main, gehalten.

Die Geschäftsführung schlägt vor, den Jahresüberschuss für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017 in voller Höhe dem Gewinnvortrag gutzuschreiben.

4. Rückstellungen

Die Steuer- und Sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet und wurden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung gebildeten notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

In den sonstigen Rückstellungen sind als wesentliche Positionen die Rückstellungen aus Personalverpflichtungen (T€ 703) und für ausstehende Rechnungen (T€ 130) enthalten.

5. Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten wurden mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Der Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr beträgt T€ 174 (VJ: T€ 131).

C. Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Bilanzierungs- und Bewertungsmethode

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde entsprechend den Vorschriften gemäß § 275 Abs. 2 HGB nach dem Gesamtkostenverfahren gegliedert.

Aufgliederung der Umsatzerlöse

Erlöse Deutschland: T€ 4.244 (VJ: T€ 3.603)

Erlöse Belgien: T€ 1.475 (VJ: T€ 1.412)

Sonstige Angaben

Aufwendungen für Altersversorgung in Höhe von T€ 61 (VJ: T€ 64) sind in den sozialen Abgaben enthalten.

Die Zinsaufwendungen an verbundene Unternehmen betragen T€ 0 (VJ: T€ 0).

Sonstige Pflichtangaben

Angaben zur durchschnittlichen Zahl der Arbeitnehmer

Arbeitnehmergruppen

Angestellte 2017: 140

Angestellte 2016: 130

Angabe der Mitglieder der Geschäftsleitung

Geschäftsführer:

Herr Christian Rothkirch, Dipl.-Wirtsch.-Ing. Weiterstadt

Der Geschäftsführer erhält direkt keine Vergütungen von der Gesellschaft. Für die Geschäftsführervergütung und andere Verwaltungskosten werden an die Lufthansa Industry Solutions BS GmbH Umlagen gezahlt.

Angabe der Mitglieder des Aufsichtsrats

Herr Bernd Appel, Kaufmann (Vorsitzender)

Herr Klaus-Dittrich Ahrens, Kaufmann (Mitglied des Präsidiums)

Herr Joachim Bader, Kaufmann (bis 15. September 2017)

Herr Claus Müller, Kaufmann (ab 20. September 2017)

Die Aufsichtsratsmitglieder erhielten im Geschäftsjahr keine Vergütungen.

Angabe zum Mutterunternehmen

Deutsche Lufthansa Aktiengesellschaft, Köln

Das Mutterunternehmen veröffentlicht seinen Konzernabschluss im elektronischen Bundesanzeiger.

Angabe zum Abschlussprüferhonorar

Das an den Abschlussprüfer gezahlte Honorar i. H. v. netto T€ 6 (Vorjahr: T€ 6) bezog sich ausschließlich auf Abschlussprüfungsleistungen.

Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die sonstigen finanziellen Verpflichtungen gem. § 285 Nr. 3 HGB setzen sich wie folgt zusammen:

	2017	2018	2019
	T€	T€	T€
Verpflichtungen aus Gebäudemietverträgen	200	205	156
Miet- und Leasingaufwand beweg. WG	12	6	1
Sonstiges (Wachschutz, Brandmeldeanlage)	11	11	11
	223	222	168

Büchenbeuren, den 28. Februar 2018

gez. Christian Rothkirch, Geschäftsführer

Die Feststellung bzw. Billigung des Jahresabschlusses erfolgte am: 14. März 2018
